



Vorlagenummer: 0644/2025-1
Vorlageart: Stellungnahme
Status: öffentlich

Anfrage zur Tagesordnung der CDU-Fraktion hier: Sachstand Taubenhäuser ("Lockschuppen")

Datum: 21.08.2025
Freigabe durch: Erik O. Schulz (Oberbürgermeister), Dr. André Erpenbach
(Beigeordneter)
Federführung: FB69 - Umweltamt
Beteiltigt:

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Rat der Stadt Hagen (Entscheidung)	28.08.2025	Ö

Sachverhalt

Zur Anfrage gem. § 5 Abs. 1 GeschO der CDU-Fraktion nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

1. Trifft es zu, dass sich der Tierschutzverein Hagen und Umgebung e.V. bereits seit vielen Jahren um die Aufstellung von mindestens drei Taubenhäusern im Stadtgebiet bemüht? Wenn ja: Seit wann?

Antwort: Ja, es ist richtig, dass der Tierschutzverein Hagen und Umgebung e. V. bereits seit mehreren Jahren Unterstützung für neue Taubenhäuser anbietet und es gab auch mehrere konstruktive Gespräche mit dem Tierschutzverein.

2. Trifft es zu, dass der Tierschutzverein Hagen und Umgebung e.V. die entsprechenden Mittel für die Aufstellung der Taubenhäuser (3 - 4 im Stadtgebiet) sowie das notwendige Futter für den geplanten Container im Bahnhofsgebiet angeboten hat?

Antwort: Der Tierschutzverein hat finanzielle Hilfen für den Kauf von Taubenhäusern sowie auch Taubenfutterspenden angeboten. Das Taubenfutter im Taubehaus am Remberg wird seit 2020 durch Tierschutzspenden und die Stadt Hagen finanziert.

3. Wenn ja: Warum unterstützen Bau- und Umweltverwaltung dieses ehrenamtliche private Bemühen nicht nach Kräften?

Antwort: Es wird seitens des Umweltamtes das Engagement natürlich unterstützt, um die Errichtung von Taubentoren zu ermöglichen. Leider wurden erteilte Zusagen von privaten Grundstückseigentümern, wie der Deutschen Bahn oder der Bundesagentur für Arbeit, in den letzten Jahren zurückgezogen, sodass die Vorhaben nicht realisiert werden konnten. Leider gibt es auch keine privaten Eigentümer, die Grundstücke in geeigneter Nähe des Bahnhofs haben und sich zur Aufstellung eines Taubenhäuses bereit erklärt haben. Auch die Stadt Hagen hat keine geeigneten Grundstücke.



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

4. *Trifft es zu, dass nach Jahren der Diskussionen nun endlich eine korrekte Baugenehmigung für ein Taubenhaus (Tauben-Container eines namhaften Herstellers) am Bergischen Ring vorliegt?*

Antwort: Ja

5. *Warum darf der genehmigte Taubencontainer dennoch nicht bereit- und aufgestellt werden, obwohl vom TSV angeboten wurde, sich auch um die Aufbereitung des Untergrundes durch ein Kiesbett oder eine Bodenplatte zu kümmern?*

Antwort: Die Vorbereitungen laufen, der Untergrund muss entsprechend vorbereitet werden, damit ein Container im Herbst 2025 aufgestellt werden kann.

6. *Welche „letzten Ereignisse“ (Originalton Umweltamt) waren für die Verwaltung handlungsleitend, von der ursprünglichen Zusage für zwei 540-Euro-Kräften für die Betreuung der Tauben und zur Entlastung der Ehrenamtlichen, „Abstand zu nehmen“?*

Antwort: Zusätzliche Kräfte können erst beantragt werden, wenn sicher geklärt ist, dass weitere Taubenhäuser aufgestellt werden können.

Anlage/n

Keine